DAS KLEEBLATT

Informationen rund um den Kemeler Fußball

Saison 2018/2019 – A-Liga Rheingau-Taunus

25. Jahrgang / Ausgabe 5 / Auflage 200

25. November 2018

Danke für ein tolles Jahr!

Liebe Fans des TuS Kemel,
vor Euch liegt die letzte Ausgabe vom „Kleeblatt“ für dieses Jahr. Ich möchte an dieser Stelle auch nicht auf das heutige Heimspiel eingehen, zu dem wir unsere Gäste vom TuS Hahn ganz herzlich begrüßen. Vielmehr gilt es danke zu sagen. Danke an alle, die uns im nun fast vergangenen Jahr die Treue gehalten haben. Ob Helfer, Fans, Sponsoren oder Förderer. Ohne Euch wäre das alles nicht machbar gewesen. Es wird allerdings auch immer schwerer den sportlichen Betrieb zu organisieren. Hinter den Kulissen spielt sich viel Arbeit ab, die niemand wirklich mitbekommt, die aber viel fordert und auch immer wieder die Grenzen der Belastbarkeit überschreitet. Auch wir haben dem Tribut zollen müssen und haben nun die Aufgabe uns neu aufzustellen. Das wird schwierig, dennoch haben wir das Ziel den TuS so zu organisieren, dass wir allen einen gut funktionierenden Verein präsentieren können. Unsere Fußballer stehen ganz oben, unsere Schützen schießen eine erfolgreiche Runde, die Kampfsportler erleben Zuwachs und unsere Tanzgruppen trainieren mit großem Engagement. Der TuS Kemel ist aber noch viel mehr. Und genau deshalb lohnt es sich darum zu kämpfen. Danke auch an **Jürgen Maus** und **Sven Kahlmann**, die sich seit Beginn der Runde um unser Kleeblatt kümmern, das kurz davor war zu verschwinden.
Vor uns steht eine große Aufgabe. Die Sanierung des Daches mit Erweiterung des Vorbaus. Ein Projekt, das uns wirtschaftlich und personell stark fordert. Auch hier haben wir uns für die Entwicklung der Zukunft entschieden, weil wir an diese glauben. Trotz aller Probleme.
Man stellt fest, dass man als Verantwortlicher Entscheidungen treffen muss, die Beziehungen zu Menschen belasten, die einem wichtig sind. Man verliert sich. Man stellt fest, dass es einen harten Kern gibt, auf den man sich verlassen kann, trotz manchmal unterschiedlicher Meinungen. Es ist nicht einfacher geworden – ganz im Gegenteil!!
Ich bedanke mich persönlich bei meinen Vorstandskolleginnen und –kollegen für die tolle Zusammenarbeit. Jeder steckt mit Herzblut in diesem Verein und wir alle sollten versuchen dem TuS das zu geben, was er verdient – ganz viel Leben!!!
Ich wünsche Euch allen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für ein gesundes und glückliches 2019. Wir sehen uns im neuen Jahr!
Uwe Zoske (1. Vorsitzender)

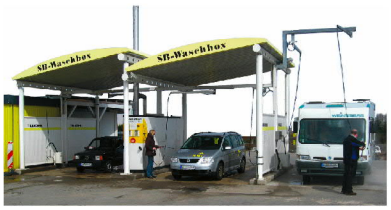
Heidenroder Miet- und Cleanpark

Baumaschinen
Vermietung/Handel

Flüssiggas 5,11,33kg

TEAM PARTNER

Kärcher
SB-Waschanlage



Bei uns finden Sie von der Bohrmaschine über Rüttelplatten in verschiedenen Größen bis hin zum 3,5 to Minibagger alles.

Versch. Schüttgüter haben wir ebenfalls im Programm.

Schauen Sie doch mal rein oder fordern unsere Mietliste an.

Gewerbegebiet Die Haide 12-14, 65321 Heidenrod - Kemel
Tel. : 06124/508610 Fax.: 06124/508612 www.hmc-schmidt.de

KLIXX Code & Design

HELLO WORLD

GRAFIK DESIGN | WEB, APP & DESKTOP ENTWICKLUNG

phone 0800 23 555 23 | info@klixx.com | www.klixx.com

Tabelle Erste (Stand 19.11.2018)			S	S	U	N
1.		TuS Breithardt	18	11	1	6
2.		SG Niederems/Esch	17	9	5	3
3.		**TuS Kemel**	**17**	**9**	**5**	**3**
4.		Spvgg. Eltville II	18	9	4	5
5.		SV Wisper Lorch (Auf)	18	9	3	6
6.		FSV Bad Schwalbach (Ab)	18	9	2	7
7.		JSG Aarbergen (Ab)	19	7	7	5
8.		SV Seitzenhahn	18	7	6	5
9.		1. FC Hettenhain (Auf)	18	6	6	6
10.		SSV Hattenheim (Ab)	18	7	2	9
11.		SG Limbach / Bechtheim	16	6	4	6
12.		SV 1919 Johannisberg	19	6	2	11
13.	https://www.fupa.net/club/gsv-born/team/m1	SV Erbach	17	6	2	9
14.		FSV Winkel	17	3	6	8
15.		GSV Born (Ab)	17	3	4	10
16.		TuS Hahn II	17	3	3	11

Bodenheimer
Gerüstbau GmbH

Ihr zuverlässiger Partner im
Rhein Main Gebiet
65321 Heidenrod
Telefon: 06120 / 97 25 – 00
Telefax: 06120 / 97 25 – 02

e-mail: geruestbau.bodenheimer@t-online.de
Ausbildungsbetrieb

Glasl Elektro

Elektroanlagen aller Art

Neustr. 15
65321 Heidenrod-Kemel

Tel. 06124/77154
Fax 06124/508946
Handy 0171/4049111

Roplasto

Exklusivvertrieb durch
H. + K. Hennemann GmbH

Dyna® Super 5 / D6
Die neue Generation im Fensterbau

Da sehen die anderen alt aus!

Neue Anforderungen an die Ausrüstung und Funktion
der Fenster führten zur 5-Kammer – Profiltechnik
Das Non-Plus-Ultra im modernen Fensterbau:

absolut hohe Wärmedämmung (niedriger k-Wert)
Höhere Einbruchsicherheit (Bautiefe 68 mm)
Schlanke Optik, hochwert. Oberfläche Softline Design m. gefäll. Rundungen

Komplette Leistung, alles aus einer Hand. Lieferung, Montage, Neubau, sowie Sanierung aller Art.

H. + K. Hennemann GmbH, Lärchenweg 9. 1, 65321 Heidenrod - Langschied
Tel. 06120/8969 und 06775/1722
Fax 06120/7611

Im Rausch des Konsums – Fußball als Masse statt Klasse!?

15:30 Uhr – so schlicht und einfach lautet der Titel eines Buches über längst vergangene Zeiten der Bundesliga. Samstags fieberte man den Radioreportagen entgegen: „Platzverweis in der Glückauf-Kampfbahn“, „Tor an der Grünwalder Straße“ oder „Elfmeter im Stadion Rote Erde“ als Konferenz im Radio – einfach genial, wer das erleben durfte.
Nach dieser Zeit wollte jeder (Fußball-) Vater die Sportschau sehen, die Kinder sehnten sich vergeblich nach „Daktari“ im zweiten Programm – das runde Leder zog alle in seinen Bann. Gejubelt wurde in der guten, alten Sportschau sogar eine Stunde nach dem Spielende! Kurz nach 18:00 Uhr lüftete der Kult-Moderator Ernst Huberty das Geheimnis – drei Spiele wurden immer in Kurzreportagen gezeigt, hurra – mein Verein war dabei, es gab Bilder zu sehen, auch wenn verloren wurde….
Heute ist aber alles viel moderner und vor allem digitaler. Wer den Überblick im kommerziellen Fernsehgeschäft behalten will, der wird vor große Herausforderungen gestellt. Und überall kostet es mehr oder weniger viele Euro. Eine Auswahl gefällig? Ein paar Spiele am Samstagnachmittag gibt es bei Sky – danach noch ein Topspiel, was auch oft ein Flop-Spiel ist. An diesen Rhythmus hat man sich ja mittlerweile schon gewöhnt. Um 13:00 Uhr läuft schon die zweite Liga, parallel auch noch die 3. Liga in regionalen ARD-Sendern, alles auf „Spitzenniveau“.
Der Sonntag sollte dafür aber der Familie gehören – es sein denn, man hat ein Abonnement bei DAZN. Ab 12:00 Uhr laufen nonstop alle zwei bis drei Stunden live Spiele aus Spanien, Italien oder England über die Mattscheibe - bis um 23:45 Uhr. Selbst der Fußball-Hardliner kommt da ins Schwitzen. Deshalb empfiehlt sich passend zur jeweiligen Liga spanischer Wein, italienische Pizza oder englisches Bier!
Montags ist aber doch Ruhetag – oder? Mitnichten. Wenn Großaspach gegen Aalen in der 3. Liga spielt, ist man live dabei. Die Telekom, ohnehin für hervorragenden Service bestens bekannt, freut sich über ein Abonnement und reibt sich die Magenta-Hände.
Dazu noch ein Spiel aus der 2. Liga, aber nur bei Sky – der Abend ist gerettet.
Dienstag und Mittwoch gehört der Champions League, man benötigt mehrere Verträge um alles zu sehen, dann aber richtig „satt“. Neuerdings wird schon ab 18:55 Uhr zum Abendessen angestoßen, um 21:00 Uhr geht es dann weiter. Und – einfach super – dazwischen gibt es gelegentlich noch ein tolles Spiel aus der Regionalliga. Die Reporter in Wattenscheid oder Elversberg überschlagen sich vor Euphorie und versetzen die Zuschauer in einen wahren Fußballrausch – man kommt sich vor wie beim WM-Halbfinale Deutschland gegen Brasilien vor vier Jahren!
So, das reicht aber jetzt, oder? Keinesfalls. Die diversen Zusammenfassungen bei RTL und RTL Nitro sind ein Pflichtprogramm, da frei empfangbar – wenn auch in der Regel erst Tage später.
Ansonsten geht es am Donnerstag mit der Euro-League weiter, wer ist da Anbieter? Wer glaubt, es ist der Eurosport Player – liegt völlig falsch. Der ist doch erst am Freitagabend mit dem Spitzenspiel der 1. Bundesliga dran. Und gegen Gebühr zu kaufen – einfach klasse. Je nach technischer Ausstattung wird man auch noch Kunde von Amazon Prime, erwirbt zusätzlich einen Fire-TV-Stick und dann das Tages- oder Saison-Abo von Eurosport. Einfach spitze ….
Für einige wenige freie Stunden noch eine Möglichkeit: Der vereinseigene TV-Sender ist ein muss für alle Fans! Jede drittklassige Pressekonferenz mit hochintelligenten Fragen („Erfüllen Sie ihren hochdotierten Vertrag bis 2022 auch wirklich?“) kommt -natürlich gegen Gebühr- ins Wohnzimmer und sorgt für spannende Unterhaltung.
Die Aufzählung ist ohne Garantie und vermutlich nicht vollständig. Wir von der Redaktion geben auch keine Empfehlung ab. Oder doch, wir versuchen es: 15:00 Uhr – Anstoß auf der Kemeler Haide, frische Luft, nette Unterhaltungen, für das leibliche Wohl ist gesorgt und ein (hoffentlich) gutes, in jedem Fall FREI empfangbares Fußballspiel gibt es auch zu sehen …☺ **J.M.**

Peter Dahm
KFZ- und Reifenservice
Bäderstraße 7
65321 Heidenrod-Kemel
0171 - 8571726

SCHEIDT
KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB
MOTOO DIE WERKSTATT
ALLE MARKEN – EINE WERKSTATT
Inspektion · Klimaservice · Fahrzeugdiagnose · TÜV · AU
Unfallinstandsetzung · Fahrzeugvermessung
Manfred Scheidt · Die Haide 16–18 · 65321 Heidenrod-Kemel
Telefon 06124-1835 · Telefax 06124-77199 · motoo-scheidt@t-online.de

Christopher Bielicki
Dachdecker Meisterbetrieb
www.ich-steig-ihnen-aufs-dach.de
Haidering 11 - 65321 Heidenrod-Kemel – Tel: 06124-7269924 - Mobil 0178-2059591

Winkel beendet Erfolgsserie

TuS Kemel II – 1. FC Hettenhain II 6:1 (0:0)

Tor: Götzmann; **Abwehr:** Böhm, A. Kleinschrot, Conrad, Satorius; **Mittelfeld:** Hermann, Helfrich, T. Kleinschrot, Basting, Beiler; **Sturm:** Weber
Bank: Stiefvater (ETW), A. Kleinschrot, Blum, N. Maus, Raupach

Am Vorletzten Sonntag hatten wir unseren Nachbarn aus Hettenhain zu Gast.
Nachdem wir das Hinspiel noch mit 1:3 verloren hatten, war diesmal die Richtung klar. Zum einen den Erfolg fort zu setzen und zum zweiten die Niederlage von der Hinrunde wett zu machen.
Man vertraute weiterhin auf das bewährte System der hohen Verteidiger, einem 6er, einem 3er Mittelfeld mit einer zentralen Spitze. Dies hatte sich in den vergangenen Spielen bewährt und auch gezeigt das unser Team damit sehr gut zurechtkommt. Hettenhain war der bekannt schwere Gegner, der nur über Taktik, dem Willen und vor allen Dingen der nötigen Aggressivität zu schlagen war. Lange war die Partie ausgeglichen und zur Halbzeit stand es noch 0:0. Nach rund einer Stunde fiel dann das erste Tor für uns durch **Tim Kleinschrot**. Danach ging es Schlag auf Schlag. Weitere Tore durch **Kevin Raupach**, **Jonas Weber**,**Maxi Conrad** und 2x **Marek Basting** entschieden das Spiel zu unseren Gunsten, ehe dann Hettenhain noch den Ehrentreffer erzielen konnte. Dies war aber nicht mehr spielbedeutend, eher Ergebniskosmetik.
Wenn man jetzt noch was abgegriffen hätte, letzte Woche Sonntag in Winkel, wäre der Anschluss an das Mittelfeld in der Tabelle gesichert und hätte folglich eine gute Ausgangsposition für die Spiele im Jahre 2019 bedeutet. Leider jedoch musste **Thomas Helfrich** auf einige Säulen der Mannschaft verzichten und so kam es zu folgendem Ergebnis:

FSV Winkel II – TuS Kemel II 8:2 (4:2)

Tor: Götzmann; **Abwehr:** Böhm, Blum, Conrad, Raupach; **Mittelfeld:** Hermann, Helfrich, T. Kleinschrot, Zoske, Beiler; **Sturm:** Kunath
Bank: Stiefvater (ETW), A. Kleinschrot, N. Maus, Mergner

Doch wie kam es dazu?
Winkel war das ganze Spiel über aggressiv, lauffreudiger und wollte unbedingt gewinnen. Leider konnte man dies nicht von unserer Mannschaft behaupten. Das was die Spiele zuvor gut gelungen ist, war wie “weg geblasen“. Es stimmte keine Zuordnung, einfachste Pässe fanden den Empfänger nicht, es war schlichtweg ein Rückfall in alte Zeiten. Doch es gab auch zwei Lichtblicke, zum einen die mustergültige Flanke von **Fabian Helfrich** auf **Christopher Beiler** zum zwischenzeitlichen 1:1 und der sehenswerte direkte Freistoß von Fabian zum 3:2.Ansonsten war kein Sturm vorhanden, Mittelfeld überfordert und irgendwann auch die Defensive, bis hin zum Torwart.
Es fehlten zwar mit **Dominik Sartorius** und **Alex Kleinschrot** zwei gesetzte Stammspieler in der Abwehr, aber die beiden hätten hier auch nichts machen können. Winkel war in der Offensive klar besser, schneller und vor allen Dingen heiß auf Tore.
Man muss jetzt einfach einen Haken an das Spiel machen und nach der Winterpause wieder mit voller Kraft in die Spiele starten.
Die Mannschaft wünscht allen bis dahin eine frohe und besinnliche Zeit. **T.H.** (S.K.)

Engelhardt
Bustouristik GmbH
Fordern Sie unseren Reisekatalog an!
Ausarbeitung von Vereinsfahrten
65321 Heidenrod-Kemel
Die Haide 13
Tel. 06124-7237711

Montag – Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
info@engelhardt-bustouristik.de www.engelhardt-bustouristik.de

Restaurant Hexenmühle
Inh. Susanne Döring
Zum Wiesental 18
65321 Heidenrod – Wisper
Telefon 06124 – 727 69 31
Öffnungszeiten:
Mittwoch und Donnerstag ab 15.00 Uhr
Freitag bis Sonntag ab 11.00 Uhr

! **HIER könnte Ihre Werbung stehen!**

Warum tut Sie es nicht?

Deschamps Elektroanlagen

Joachim Deschamps
Email: JDeschamps@t-online.de
FON: 06129 – 50 26 37

Nelkenstraße 2
65388 Schlangenbad
FAX: 06129 – 50 26 36

! **HIER könnte Ihre Werbung stehen!**

Warum tut Sie es nicht?

die nächsten Termine:

02.12.2018 14:00 Uhr

SG Niedermes Esch – TuS Kemel

Anschließend Besuch des Weihnachtsmarkts in Kemel

Tolles Jubiläum der Brand New Singers

Als die Brand New Singers ihr 20-jähriges Bestehen feiern, herrscht gleich beim ersten Lied Bewegung in der evangelischen Kirche in Kemel. Musikalisch bringen sich die Sängerinnen und Sänger selbst ein Geburtstagsständchen.
Ein Banner des Chores hängt neben der Kanzel, die Kirchenbänke sind allesamt voll besetzt. „Für den Heidenroder Raum etwas ganz Brandneues“ sei vor zwei Jahrzehnten entstanden, sagt die Vorsitzende der Neuen Musikschule Heidenrod, Marianne Pichl-Christ in Anspielung auf den Namen der Formation. Sie erinnert an frühere frühere Konzerte und die motivierende Ausstrahlung des ersten Chorleiters Rainer Tauber. Seit vier Jahren dirigiert nun Silke Veil-Kräkel, die ein Glücksfall für den Chor war und ist.
Beim Konzert geht es sehr unterhaltsam zu. Stehend gespendeter Beifall und der Ruf nach Zugaben belohnen die Darbietungen. Den Förderern und der Chorsprecherin Susanne Rücker wurde gedankt. Grußworte sprachen Landrat Frank Kilian, sein Stellvertreter Herbert Koch, die Landtagsabgeordnete Petra Müller-Klepper, Bürgermeister Volker Diefenbach sowie die Vertreter der Vereine, der Feuerwehr und des Ortsbeirats aus Kemel.
Nach dem Konzert sind die Gäste zu einem Umtrunk im Haus Wieser eingeladen. Lange wird dort noch gesellig gefeiert, wobei der Gesang natürlich weiterhin eine große Rolle spielt. Die Brand New Singers erfüllen bei bester Stimmung Liederwünsche der Besucher.

Der Gesang wird übrigens immer facettenreicher: Für das nächste Jahr plant die Neue Musikschule ein deutsch-chinesisches Chorfestival. **J. M.**

Marco Maus – ein Kemeler „Urgestein“!!!

Marco, schildere deine persönliche Situation unseren Lesern am besten mal selbst ….
Ende Juli habe ich mich von meiner langjährigen Freundin getrennt, bin vorübergehend wieder nach Kemel gezogen und habe in der Trennungsphase eine Dame aus München kennen gelernt. Mit ihr werde ich Anfang Dezember gemeinsam an den Chiemsee ziehen. Diese Entscheidung habe ich mir reiflich überlegt und bin sicher, dass sie richtig ist.
Wie sieht deine sportliche Perspektive ab 2019 aus?
Meinen Spielerpass lasse ich in Kemel, werde ein Zweitspielrecht beantragen und je nach Bedarf immer mal wieder zur Verfügung stehen.**-Fortsetzung Seite 6-**

Neue Musikschule Heidenrod e.V.

Musikgarten von Baby an
Kinderchor „Kemeler Wirbelwinde“
International singender Chor „Brandnew Singers“
Instrumentalunterricht von A wie Altblockflöte bis V wie Violine

Klangstraße/Grundausbildung
Klaviergarten
NMH Bands
Gesangsunterricht

Qualifizierter Musikunterricht für Jung und Alt, für Anfänger und Fortgeschrittene

Info:www.neue-musikschule-heidenrod.de - Tel. 06124 - 81 31

Shell AUTOPORT

Toto – Lotto – Waschanlage
täglich 6.30 bis 21.00 Uhr durchgehend geöffnet

65321 Heidenrod-Kemel, an der B260
Tel.: 0 61 24 / 24 56 Fax: 0 61 24 / 24 13

Restaurant und Pizzeria
Deutsche, italienische und indische Küche
Backstube und Partyservice
Ihre Gaststätte für Hochzeits- und Verlobungsfeiern, Partys und andere Festivitäten.

Marco – diese Seite gehört dir

Du bist schon seit Jahren dabei, hast immer für den TuS gespielt. Erzähle mal Näheres aus deiner Laufbahn.
Ja, aktiv im Seniorenbereich spiele ich jetzt seit fast 13 Jahren. Es hat natürlich mehrere Umbrüche in der Mannschaft gegeben. Jungs wie **Dirk Ernst, Ralph Happel, Johnny Onley, Tim Strassburger, Stefan Peppel, Lars Ulmrich** oder auch **Johann Echler** sind den heutigen Spielern nur noch als „Legenden“ bekannt.
Ich kann mich auch noch recht gut an mein erstes Spiel zu Hause gegen Presberg erinnern, da mein Gegenspieler 3 Tore erzielte und das Spiel hoch verloren wurde.
Ich war noch jung, hatte viel vor mir, was den TuS betrifft. Ich spielte einfach sehr gerne Fußball, egal ob in der 1. oder 2. Mannschaft. Zeitweise hatten wir eine überragende zweite Mannschaft, mit der wir 3 Jahre in Folge den „Meistertitel“ in der Reserveliga holten.

Welche Höhepunkte und Tiefpunkte hast du erlebt?
Es gab einfach viele geile Momente, wie in Nauroth der Gewinn der Heidenroder Meisterschaft oder der tolle 5:4 Sieg gegen Breithardt.
Ein Tiefpunkt war der Abstieg in die B-Liga. Das war eine extrem schwache Saison, da wir personell auch nicht so breit aufgestellt waren wie heute.

Du warst lange Jahre Spielführer und hast dich auch außerhalb des Platzes sehr engagiert. Wie siehst du diese Zeit im Rückblick?
Ja, Kapitän bin ich mit Ausnahme von einer Saison, seit Michael Blenske Trainer in Kemel war. Natürlich versucht man sich auch außerhalb des Platzes zu engagieren. Es ist außerhalb genau wie auf dem Feld – zusammen und als Team kann man viel mehr leisten! Reden und Machen sind zwei verschiedene Dinge, es gibt im Verein immer so viel Arbeit, jeder hat immer was zu nörgeln, aber selbst mag keiner einen Finger krumm machen. Deshalb war ich schon immer engagiert und versuche, in dem Verein Strukturen zu entwickeln und zu verbessern sowie die Leute zu unterstützen, die diese Aufgaben übernehmen.

Meine Prognose für die Rückrunde und die Entwicklung der 1. Mannschaft sieht so aus:
Ich denke, in dieser Liga kann jeder jeden schlagen. Wir haben mit eine der besten Mannschaften in dieser Klasse, wir haben viele gute Jungs, mehrere junge Spieler, die sich anbieten und zeigen. Wir sollten alle gemeinsam sonntags und in jedem Training das Bestmögliche abrufen - dann wird man sehen, wohin der Weg führt.
Natürlich hoffe ich auch, dass die Mannschaft so zusammenbleibt. Immerhin haben wir schon viele, großartige Momente zusammen erlebt. Die Mannschaft ist ein eingeschworener Haufen, Freundschaften sind entstanden, die richtig gut sind. Ziel muss es sein, die Jungs beim Verein zu halten und sich punktuell nochmal zu verstärken.
Marco-wir wünschen dir alles Gute auf deinem neuen Lebensweg und sagen DANKE SCHÖN! J. M.

ZIMMEREI
Stefan Bausenwein

- Dachkonstruktionen
- Carports
- Vordächer
- Balkone/Terrassen
- Fachwerk/ Sanierung
- Fassaden
- Innenausbau

Gartenstraße 4 · 56357 Welterod · 0177 - 6 42 35 93

AXA Maßstäbe / neu definiert

Hauptvertretung
Ralph Happel

Gottfried- Keller- Str. 13
65232 Taunusstein
Telefon: 06128- 246584
Telefax: 06128- 2466836
Email: ralph.happel@axa.de